

HORST WEIERSTALL



LAUTE STILLE

... scheinbare Leere, es brodel!



BERNARD LANGEROCK

LAUTE STILLE

... scheinbare Leere, es brodet!

Photographie und Installation
Vom 17. Januar bis 2. Februar 2025
onomato künstlerverein Düsseldorf

Eine Zusammenarbeit von Bernard Langerock und Horst Weierstall

Die langjährigen Verbindungen zu Orientierungsorten im Nahen und Fernen Osten sind es, die die beiden Künstler miteinander verbinden. Sie haben ihre kreativen Werkprozesse und -phasen bestimmt. Bernard Langerock hat sich in seinen künstlerischen Projekten und Aktivitäten intensiv mit Israel und China und Horst Weierstall mit Zypern beschäftigt.

Bernard Langerock:

Die innere Verbindung zwischen den beiden Komplementen laut und still ist sowohl kosmisch als auch an den menschlichen Körper gebunden. Sie wird durch Gegenüberstellung und mediale Vermittlung intensiviert und vertieft. Es entsteht eine dynamische Verbindung, die ihr Gesicht ständig wandelt. Es ist wie ein Einatmen und Ausatmen, ein Hin und Her zwischen den Gegenpolen.

Horst Weierstall:

Aus der Tiefe des Augenblicks

Kunstwerke sind eine Art Archiv der Augenblicke des Gegenwärtigen und des Künftigen, Momente der Verdunklung und Belichtung. Oft sind die Werke an bestimmte fragile Orte gebunden und werden zu metaphorischen Gegenständen, in denen sich der Betrachter wiedererkennt. Das Verorten von Momenten der Wahrnehmung wird zu einer verdichteten Geologie der Erinnerung, zu einem möglichen Archiv der Zukunft.

Programm:

Ausstellungseröffnung: Freitag, den 17. Januar 2025, um 19 Uhr
Finissage, Künstlerdialog und Diskussion: Sonntag, den 2. Februar 2025, um 15 Uhr

onomato künstlerverein, Düsseldorf
Birkenstraße 97, 40233 Düsseldorf
Aktuelle Infos: www.onomato-verein.de

Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr